

Reichsorganisation der Hausfrauen.

Zentralmagazin, 8. Bezirk, Maristengasse Nr. 19, Eingang Zeltgasse. Morgen Montag nur an die Mitglieder des 6. Bezirkes Abgabe von Eiern und Kriegsverbandsseife von A bis L von 1/29 bis 12 Uhr und von M bis Z von 3 bis 5 Uhr. Mittags geschlossen. In den Abgabestellen 2., 9., 10., 13., 17., 18. und 19. Bezirk kommt von 9 bis 12 Uhr ein kleines Quantum Zucker kilogrammweise gegen Zuckermarken zur Abgabe. Nachmittags geschlossen.

12. Bezirk geschlossen.

Für die Mitglieder des 11. Bezirkes kommen morgen Montag von 3 bis 6 Uhr nachmittags bei Frau Rat Rauber, Simmeringer Hauptstraße Nr. 80, Eier zur Abgabe.

Verband deutscher Hausfrauen Oesterreichs.

Kommende Woche gelangen folgende Waren zur Abgabe: Paradeismark, Kohlrübenkonserven, Teeextrakt, Kaffeezusatz, fertige Suppen, Suppenwürfel, Rosinen, Sardinen, Rinder, Unterzänder, Seife, Reibbürsten und Dörrschlaumen.

In der Verkaufsstelle, 8. Bezirk, Florianigasse Nr. 39, Dienstag, den 12. d., von 3 bis 6 Uhr für den 1., 7., 8. und 9. Bezirk und Mittwoch, den 13. d., für den 16., 17., 18. und 19. Bezirk.

In der Abgabestelle, 4. Bezirk, Rainergasse Nr. 13, Donnerstag, den 14. d., und Freitag, den 15. d., für die übrigen Bezirke von 3 bis 6 Uhr.

Konsumverein von Bantangestellten.

Die Mitglieder werden ersucht, an ihrem Verkaufstage vor dem Warenbezug in der Kanzlei 1. Bezirk, Schlegasse Nr. 1, Barterre, rechts, ihren Mehlbezugschein abstembeln zu lassen. — Der Verkauf findet ab Dienstag, den 12. d., bis Freitag, den 15. d., von 1/8 Uhr früh bis 1 Uhr nachmittags und von 3 Uhr nachmittags bis 1/7 Uhr abends, Samstag, den 16. d., von 7 Uhr früh bis 1 Uhr nachmittags und von 2 Uhr nachmittags bis 5 Uhr nachmittags statt. Verkaufseinteilung: Dienstag Nr. 1 bis 800, Mittwoch 801 bis 1600, Donnerstag 1601 bis 2400, Freitag 2401 bis 3200, Samstag 3201 bis 4100, 4101 bis 5000 im Zweiglokal. Zur Ausgabe gelangen folgende Waren: Im Lokal 1. Bezirk, Schottenbastei Nr. 10, das volle Quantum Mehl, Zucker, Prima holländisches Sauerkraut, Delfardinen, Weißkraut (getrocknet), Butter, Fett und Rinder. Im Lokal 1. Bezirk, Ruckgasse Nr. 2, städtische Marmelade, diverse Weine, Rum, Cognac, Slibowitz, Gemüse- und Fleischkonserven, Tee, Trocken- und Salzgemüse, marinierte Fische, holländisches Sauerkraut, Goudaläse, Suppenwürfel, Toiletteseifen, diverse Ruhmittel etc.